

Sa/25/5/19 Mike Spike Froidl: A tribute to Fluxus

– M.S.Froidl auf den Spuren des Fluxus in Venedig mit dem Kajak

Mike Spike Froidl:

A tribute to Fluxus

Ausstellung

Film:

Biennale di Venezia 2013 –

Ich bin der teutsche Ai Wei Wei.

Film von Marianne Kapfer und Mike Spike Froidl (Peresfroika)

D 2013, 22 Min.,

Sa/25/5/19

20h

iRRland

Bergmannstr. 8

München

Mike Spike Froidl zeigt

Biennale di Venezia 2013 – Ich bin der teutsche Ai Wei Wei.

Film von Marianne Kapfer und Mike Spike Froidl (Peresfroika) , D 2013, 22 Min.,

Das Peresfroika -Team mogelt sich mit Journalistenausweisen in die repräsentativste und bedeutenste internationale Kunstaussstellung der Welt – der Biennale in Venedig (seit 1895). Mike Spike Froidl hatte sich einige lustige Polit-Perfomances mit Papiermasken ausgedacht - etwa als Ai Wei Wei im chinesischen Pavillon – aber eine 1.99 € billige Plastikpickelhaube aus dem Deko-Geschäft erweist sich beim internationalen Kunstpublikum als der Hammer: man hält ihn für den urgermanischen Künstler des deutschen Pavillons. Die kuratierte Dämlichkeit des Kunstbetriebs erschließt sich für den erstaunten Zuschauer in humorvollen und absurden Szenerien.

Sa/25/5/2019/20h/iRRland/Bergmannstr. 8/München

Mike Spike Froidl, lebt und arbeitet seit 1998 in Berlin. Er studierte bei Robin Page auf der Kunstakademie München, den er 1985 erstmals den Bart blau färbte und Professor Page behielt den Bart seit 1988 durchgängig atlantikblau als Fluxus-Kunstikone "Bluebeard" bis an sein Lebensende (2015). Parallel studierte Froidl bei dem Japanischen Zen-mönch K. Kuwahara acht Jahre lang die Kunst der fernöstlichen Kalligrafie.

"Mike Spike Froidls zeitnah-zeitlose, radikal verstörend schöne Kunst ist immer eine Stellungnahme zu den Ungeheuerlichkeiten der Welt. Verbunden mit seiner meisterlichen Maltechnik macht ihn das zu einem bedeutsamen Künstler unserer Zeit. Seine Energie, Stringenz und Reife ließen ihn ein bisher mehrere Hundert Bilder umfassendes Oeuvre schaffen. Der Künstler gewährt nun Einblick in die Wunderkammer seiner Bilderwelt."

Marianne Kapfer, Galerie WhatUlookingart/Berlin

"Die unvergleichbare Qualität von Mike Froidls Kunst begründet sich in der sehr eigenen Kombination von fernöstlichen und westlichen Kunsttraditionen. Zudem unterwirft sich Froidl einem übergeordnetem Zweck, der politischen Agitation, der er seine Werke beisteuert, allesamt aktuelle Kommentare zu politischen und gesellschaftlichen Ereignissen, Katastrophen, Missständen."

Dr. Stephan Sepp, Kunsthistoriker

www.mike-spike-froidl.de

de.wikipedia.org/wiki/Mike_Spike_Froidl

Gefördert durch den Bezirksausschuss 8